

Förderverein Kreispartnerschaft Böblingen – Temesch e. V.

Die Kreispartnerschaft zwischen den Kreisen Böblingen und Temesch geht zurück auf einen Besuch von Ministerpräsident Erwin Teufel im September 1997 im Banat. Dabei wurde eine Partnerschaft eines baden-württembergischen Kreises mit dem Kreis Temesch angeregt. Der Kreis Böblingen war dazu geeignet, da hier viele Banater Schwaben leben und in Sindelfingen das Haus der Donauschwaben ist.

Am **05.05.2000** erfolgte die **Unterzeichnung des Partnerschaftabkommens** in Temeswar durch den damaligen Präsidenten des Kreisrates, Herrn Viorel Coifan, und Herrn Landrat Dr. Reiner Heeb.

Zeitgleich im Mai 2000 erfolgte die **Gründung des Fördervereins** zur Kreispartnerschaft. Der Verein hat die Aufgabe - über die Verwaltungsebene hinaus - die Partnerschaft im Bewusstsein der Bevölkerung zu verankern, sowie den Austausch im humanitären, sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Bereich zu fördern.

In diesem Jahr (2013) können wir nun auf 13 Jahre Partnerschaft und Vereinsgründung zurückblicken. Der Verein hat in diesen 13 Jahren viele Maßnahmen durchgeführt und ist damit auch seiner Aufgabe gerecht geworden.

Beispielhaft einige Hilfsmaßnahmen und Projekte, die vom Verein betreut und finanziert wurden:

2001:

Im März waren **2 Existenzgründer** je 1 Monat lang bei den Firmen Bäckerei Sehne in Ehningen und Karosseriebau Ott in Aidlingen zur Ausbildung im Kreis Böblingen.

Im Oktober fand der **1. Schüleraustausch** zwischen dem Nikolaus Lenau Lyzeum in Temeswar und dem Max Planck Gymnasium in Böblingen statt. Seither besuchen jährlich Schülerinnen und Schüler im Frühjahr den Kreis Temesch und jeweils im Herbst erfolgt der Gegenbesuch in Böblingen. Viele junge Menschen erhalten dadurch Einblicke in andere Kulturen und lernen damit auch Land und Leute kennen und leisten dabei konkret einen kleinen Beitrag zum Aufbau von Europa.

Im November gab eine **Jugendgruppe des Deutschen Staatstheaters Temeswar** im Rahmen des Kinder- und Jugendfestivals des Kreises BB ein **Gastspiel** und wirkte auch im November 2002 an einem Workshop im Kreis Böblingen mit.

2002:

Sammlung und Übergabe von **Sportkleidung und Sportgeräten** an den Kreis Temesch. Ebenfalls im Jahr 2002 mehrere **Hilfstransporte** in den Kreis mit **Krankenbetten, Schulmöbeln, PC's** und anderem.

2003:

Einrichtung einer **Fahrradwerkstatt und einer Schreinerwerkstatt in Lugoj** (Kreis Temesch) in Jugend- und Behinderteneinrichtungen mit einem Aufwand von 15.000 €. Damit sollte auch den Jugendlichen eine Ausbildungschance für die Zukunft eröffnet werden. Dazu wurden vom Verein 50 gebrauchte Fahrräder mitgeliefert. Außerdem wurden von der Grund- und Hauptschule Holzgerlingen gespendete Schulmöbel (ca. 100 Tische und Bänke) für eine Schule in Hatzfeld (Jimbolia / Kreis Temesch) transportiert.

Förderverein Kreispartnerschaft Böblingen – Temesch e. V.

2004:

Durchführung eines weiteren Transports mit gesammelten Hilfsgütern in den Kreis Temesch, darunter von der Akademie für Datenverarbeitung gespendete, gebrauchte Schulmöbel (131 Tische und 364 Stühle), sowie von der Fa. Miele gespendete Ersatzteile für Waschmaschinen.

2005:

Im April wurden auch große Teile des Kreises Temesch vom **Hochwasser** heimgesucht. Im Juni brachte der Verein einen Hilfstransport mit über 40 Tonnen Hilfsgütern, darunter 500 Decken, in das Überschwemmungsgebiet. Außerdem rief der Verein im Kreis Böblingen zu Geldspenden für Hilfen im dem betroffenen Gebiet auf.

Im Oktober besuchte der Vorstand aus Anlass des 5-jährigen Jubiläums der Partnerschaft zusammen mit Herrn Landrat Maier den Kreis Temesch. Dabei überreichte der Vorstand im Überschwemmungsgebiet dem Bürgermeister der Gemeinde Uivar die gesammelte Geldspende in Höhe von 1.000 Euro. Nach dessen Aussage konnten damit 37 Familien unterstützt werden.

2006:

Im Herbst erhielten **2 Therapeutinnen aus dem Behindertenheim in Lugoj** die Gelegenheit zu einem 14-tägigen Praktikum in einer gleichartigen Einrichtung des Kreises Böblingen.

2007:

Erneuter Transport von Schulmöbeln für eine Berufsschule in Hatzfeld, sowie eines Brennofens für das Behindertenheim in Lugoj. Dieser Ofen wurde teilweise finanziert aus Spenden anlässlich des Geburtstages eines Vorstandsmitglieds.

2008:

Durchführung eines weiteren Transports mit gesammelten Hilfsgütern.

2009:

Der Förderverein hatte in diesem Jahr die **1. Aktion Schulranzen** gestartet nach dem Motto: „Von Kindern für Kinder mit persönlicher Grußbotschaft“. Wir erhielten über 500 gebrauchte Schulranzen gespendet, die von den Kindern mit Schreibmaterial bestückt und teilweise auch mit einer persönlichen Grußbotschaft versehen wurden. Die Aktion hat eine große Resonanz gefunden und wir haben festgestellt, dass der Verein damit vielen Schülerinnen und Schülern eine Freude machen konnte und Brieffreundschaften ermöglichte.

Ebenfalls im Jahr 2009 konnten wir einen langjährigen Wunsch des Kreises Temesch erfüllen, nämlich die **Teilnahme einer Musikkapelle** aus dem Kreis Böblingen am Blasmusikfestival in **Buzias**. Für den Kreis Böblingen nahmen die "Herrenberger Schloßberggeister", eine Musikgruppe der Stadtkapelle Herrenberg, daran teil. Dieser Beitrag war viel beachtet und hat große Anerkennung im Kreis Temesch gefunden.

2010:

Der Verein führte die **2. Schulranzenaktion** durch. Die im Laufe des Jahres gesammelten 580 Ranzen wurden im Herbst mit einem Lkw des Abfallwirtschaftsbetriebs in den Kreis Temesch transportiert und an 10 Schulen verteilt.

2011:

Im Juni war die Feier zum 10-jährigen Bestehen der Partnerschaft im Haus der Donauschwaben in Sindelfingen. Eine Delegation mit 15 Personen des Kreistrats und der

Förderverein Kreispartnerschaft Böblingen – Temesch e. V.

Kreisverwaltung Temesch mit Präsident Ostaficiuc besuchte aus diesem Anlass den Kreis Böblingen. Landrat Bernhard begrüßte die Delegation und informierte über den Kreis. Die Betreuung der Gäste und die Organisation der Veranstaltung hatte der Förderverein mit aktiver Unterstützung durch die „Landsmannschaft der Banater Schwaben“ übernommen.

Außerdem führte der Förderverein in diesem Jahr die **3. Schulranzen-Sammelaktion** durch und transportierte wieder im Herbst rund 600 Ranzen und weitere Hilfsgüter in den Kreis Temesch.

2012:

Der Abfallwirtschaftsbetrieb spendete einen gebrauchten Lkw für den Kreis Temesch. Der Verein hatte im September die Überführung in den Kreis Temesch übernommen.

Mit dieser **beispielhaften Aufzählung** hat der Förderverein nicht nur die Kreispartnerschaft unterstützt und mit Leben erfüllt, sondern auch einen Beitrag zur Völkerverständigung und zur europäischen Integration geleistet.

Das Banat, und damit auch der Kreis Temesch, erscheinen ohnehin als ein **Europa in Miniatur. Hier leben noch heute zahlreiche Ethnien miteinander und hier hat das tolerante Zusammenleben über Jahrhunderte hinweg funktioniert.** Es ist der Wunsch, dass dies weiterhin der Fall sein wird.

Der Förderverein will dazu auch weiterhin einen, wenn auch bescheidenen, Beitrag leisten.

Gez.

Martin Häge, 1. Vorsitzender